

Pflanzliches Arzneimittel

Was ist in Kamillosan Crème und wann wird es angewendet?

Kamillosan Crème enthält einen wirksamen Kamillenbestandteil, das ätherische Öl, in quantifizierter Menge. Kamillosan Crème dient als entzündungshemmendes, schmerzlinderndes, juckreizmilderndes, adstringierendes, leicht desinfizierendes Mittel mit beruhigender und geruchsbeseitigender Eigenschaft.

Kamillosan Crème kann bei kleineren Verletzungen der Haut wie Schürfungen, Kratzwunden, aufgesprungener Haut und Brandblasen angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Tritt eine lokale Verschlechterung auf oder bleibt eine Heilung innerhalb von 2–3 Wochen aus, ist ein Arzt oder eine Ärztin zu konsultieren.

Verschlechtert sich das Allgemeinbefinden (z.B. Fieber), ist unverzüglich ein Arzt oder eine Ärztin aufzusuchen.

Wann darf Kamillosan Crème nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?

Kamillosan Crème darf bei bekannter Überempfindlichkeit auf einen der Inhaltsstoffe nicht angewendet werden.

Bei Überempfindlichkeit gegenüber anderen Korbblütlern (Asteraceae) wie zum Beispiel *Achillea millefolium* (Schnabelglocke), *Arnica montana* (Arnika), Beifuss, *Bellis perennis* (Gänseblümchen) *Calendula officinalis* (Ringelblume), Chrysantheme, Echinacea (Sonnenhut) kann es zu allergischen Kreuzreaktionen kommen (siehe unter «Welche Nebenwirkungen kann Kamillosan Crème haben?»).

Die Anwendung und Sicherheit von Kamillosan Crème ist bei Kindern und Jugendlichen bisher nicht geprüft worden. Daher wird die Anwendung nicht empfohlen.

Vor dem Stillen von Neugeborenen muss die Mutter die Crème im Bereich ihrer Brustwarzen entfernen.

Kamillosan Crème enthält Cetylstearylalkohol und Wollwachsalkohole, die lokale Hautreaktionen hervorrufen (z.B. Kontaktdermatitis) können, sowie Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat (Parabene E 218 und E 216), die allergische Reaktionen (auch Spätreaktionen) auslösen können.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Wie verwenden Sie Kamillosan Crème?

Kamillosan Crème sollte bei Erwachsenen anfangs ca. 3mal täglich dünn auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen werden.

Sobald sich das Krankheitsbild bessert, genügen 2 Anwendungen täglich.

Die Anwendung und Sicherheit von Kamillosan, Crème ist bei Kindern und Jugendlichen bisher nicht geprüft worden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Kamillosan Crème haben?

Schmerzhafte, juckende und entzündliche Hautveränderungen.

In nicht bekannter Häufigkeit können folgende Nebenwirkungen beobachtet werden:



Überempfindlichkeitsreaktionen auf Kamille (z. B. Kontaktdermatitis) Kreuzreaktionen (allergische Reaktionen) bei Personen mit Überempfindlichkeit gegenüber anderen Korbblütlern wie z. B. Scharfgarbe, Arnika, Beifuss, Gänseblümchen, Ringelblume, Sonnenhut, Chrysanthemen, Margeriten oder Überempfindlichkeit gegenüber den Inhaltsstoffen der Crème-Base (siehe auch unter «Wann darf Kamillosan Crème nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?»)

- Schwere allergische Reaktionen mit Atemnot, Gesichtsschwellung, Kreislaufkollaps und anaphylaktischem Schock nach Kontakt mit Schleimhäuten, insbesondere in Fällen von nicht sachgemässer Anwendung von flüssigen Kamillen-Zubereitungen.
- Methyl-4-hydroxybenzoat and Propyl-4-hydroxybenzoat (Parabene E 218 und E 216) können allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen

In diesen Fällen ist die Behandlung abubrechen und gegebenenfalls ein Arzt oder eine Ärztin aufzusuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Bei Raumtemperatur (15–25 °C) und für Kinder unzugänglich lagern. Aufbrauchsfrist nach Anbruch: 12 Monate. Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf der Packung mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Kamillosan Crème enthalten?

1 g Kamillosan Crème enthält 20 mg ethanolischen Extrakt aus Kamillenblüten (Droge-Extrakt-Verhältnis: 2,7 – 5,5: 1; Auszugsmittel 95,4% Ethanol [V/V]) entsprechend einem Mindestgehalt von 0,2 mg ätherischem Öl, davon 0,07 mg Levomenol ([–]- α -Bisabolol).

Dieses Präparat enthält zusätzlich Wollwachsalkohole; Konservierungsmittel: p-Hydroxybenzoesäuremethylester (E218), p-Hydroxybenzoesäurepropylester (E216) sowie weitere Hilfsstoffe.

Zulassungsnummer

46180 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Kamillosan Crème? Welche Packungen sind erhältlich?

Kamillosan Crème erhalten Sie in Apotheken und Drogerien ohne ärztliche Verschreibung.

Erhältlich sind Packungen zu 40 g.

Zulassungsinhaberin

VERFORA SA, 1752 Villars-sur-Glâne.

Diese Packungsbeilage wurde im September 2018 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

